

[Read now] Sturm im Elfenland

## Sturm im Elfenland

Von Frances G. Hill

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #372884 in eBooksVerffentlicht am: 2011-01-01Erscheinungsdatum: 2011-01-01File Name: B005MPZV5W | File size: 26.Mb

**Von Frances G. Hill : Sturm im Elfenland** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sturm im Elfenland:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine magische Geschichte trotz verbotener MagieVon NicaDer junge Elf Ivaylo aus dem Schattenwald muss zusehen, wie Gefolgsleute des Knigs seine Eltern als Verrter verdchtigen und festnehmen, da diese gegen die Ansichten des Knigs sind...doch whrend er hilflos zusehen muss, wird er selbst erwischt. Kurze Zeit spter soll er - unwissend was mit seinen Eltern passiert ist - bei der Verwandtschaft leben, deren Kinder und vor allem das Mdchen Alana er nicht leiden kann. berhaupt mchte er gar nichts mit denen zu tun haben und nur zurck in seinen Schattenwald.Die Abneigung

gegen Alana beruht durchaus auf Gegenseitigkeit. Dies ist der Hauptplot der Geschichte. Im Ganzen geht es doch auch um das Elfenland, in dem zwischen Elfen und Zwergen Krieg herrscht und der Elfenknig Auberon seinem Volk deren Lebenselixier - die Magie - verboten hat. Seit einem magischen Angriff gegen den Knig, darf kein Elf mehr Magie ausben, auer es handelt sich um Heiler.berall im Land tauchen Dmonentore auf, die der Knig zusammen mit Munir - seiner rechten Hand - versucht zu schlieen und gleichzeitig Nachforschungen anstellt, wer diese Tore ffnet. Sind es die Zwerge? Oder steckt gar Ivaylo dahinter, der sich zu sehr fr die verbotene Kunst - die Magie - interessiert?Das Buch ist - trotz verbotener Magie - einfach magisch!Der Klappentext lsst eine groe Herz zerreisende Liebesgeschichte vermuten... schnulzig kitschig. Doch es tuscht! Denn so sehr steht die Beziehung zwischen Ivaylo und Alana gar nicht im Vordergrund. Eher ist sie einfach ein weiterer Part einer total gelungenen, spannenden Geschichte, die fesselt.Das Gleichgewicht in der Geschichte passt einfach.Das wunderschne und traumhafte Cover (hab ich schon erwht, WIE schn ich es finde??), in das ich mich sofort verliebt hatte, lie bereits eine tolle Geschichte vermuten und ich wurde nicht enttuscht.Die Kapitel im Buch wechseln sich meist ab.. zwischen der Geschichte um Ivaylo und Alana aus Alanas Sicht und der Geschichte des Knigs Auberon und seinem Magier Munir aus Munirs Sicht.Es gibt Bcher, da sind Personen, die sind einem einfach unsympathisch.. Abstze, Seiten, Kapitel mit Handlungen, die einem einfach nicht interessieren oder einen langweilen. Man mchte sie berspringen und sagen: Menno.... erzhl lieber was interessantes.. oder denkt sich "Wie lang geht dies de Kapitel noch?"So was hatte ich bei diesem Buch nie. Es begeisterte mich vom Anfang bis zum Ende.Jede einzelne Geschichte in dieser groen Geschichte war interessant und fr mich gab es keine langweiligen oder langatmigen Passagen.Ein zauberhaftes Buch mit interessanten Charakteren, einer tollen Story und am Ende noch richtig Spannung und Action, bei der ich aufrecht im Bett sa, mitfieberte und hoffte und ich wurde nicht enttuscht, denn das Ende ist auch ganz nach meinem Geschmack.Man klappt das Buch zufrieden zu... keine Fragen mehr.Es bleibt nur das Gefhl, ein wunderschnes Buch mit einem wunderschnen Cover gelesen zu haben. Volle Punktzahl von mir :)5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht, Verrat, Intrigen, Spannung und dunkle GeheimnisseVon Charlousie LeseLust LeseLiebeInhalt:Alana ist eine Elfe und wchst behtet, sorglos und glklich im Anwesen ihrer Eltern auf. Dann zieht ihr Cousin Ivaylo unfreiwillig bei ihnen ein, von dessen Eltern niemand mehr spricht. Zum ersten Mal kommt Alana mit den unschönen Dingen des Lebens in Berhrung und merkt, dass Unruhen im Land herrschen. Seit Knig Auberon die Magie und Zauberei bis auf wenige Ausnahmen verboten hat, begehrt das Volk an einigen Stellen auf und rebellische Gruppen formieren sich.Alana und Ivaylo sind davon scheinbar weit entfernt, bis Alana einen Sternenstein von einem Zwerg geschenkt bekommt. Ivaylo veranlasste dies, damit ihre magischen Krfte nicht mehr geblockt sind. Mit dem Stein, berfallen Alana immer hufiger dstere Visionen von Blutbdern und Anschlgen auf den Knig. Und immer taucht in den wirren Strudeln der Bilder Ivaylos Gesicht und das seiner Eltern auf. Werden Alana und Ivaylo ein mgliches Attentat verhindern und herausfinden knnen, ob seine Eltern und vielleicht auch er selbst dort mit drin hngen? Ihr Kampf um Leben und Tod hat begonnen.Meine Meinung:Ich beginne mit der wundervollen Gestaltung dieses Romans. Die hat mich jedes Mal aufs Neue umgehauen. Auf Abbildungen sieht dieses Buch schon bezaubernd aus, doch in Natura bertrifft es die Abbildung bei weitem. Schimmernde Partien auf dem Cover, die sich stilvoll ins Bild einfgn und nur beim genauen Betrachten offenbart werden. Das Layout im Inneren greift die uere Gestaltung erneut auf und lsst dieses Buch zu einem echten, optischen Hingucker werden, denn zu Beginn jedes Kapitels befinden sich schne Ornamente und tolle Verzierungen.Nun zum Inhalt, der wesentlich entscheidender ist, aber nicht minder schlechter. Ich muss zugeben, ich erwartete eine Geschichte eher auf jngeres Publikum gemnzt, vorzufinden. Die reife der Handlung hat mich berrascht, mir aber auerordentlich gut gefallen. Eine erwachsene und komplexe Geschichte, die mir den Atem zu rauben vermochte. Natrlich knnen auch jngere LeserInnen diesen Roman lesen, denn das "Erwachsene" zeichnet sich nicht durch Brutalitt oder nicht jugendfreie Inhalte aus. Es ist eine Geschichte fr jung und alt, stilistisch jedoch auf hherem Niveau, anspruchsvoller und spannender verfasst. Das Tempo in diesem Roman ber die Fehden eines Volkes untereinander und mit den Zwergen ist einfach bestechend und wechselnde Perspektiven, aus sozusagen zwei verschiedenen Lagern, lassen eine ganz neue und eigene Atmosphre entstehen, in der ich versinken und eintauchen konnte.Die Charaktere sind mir hier ans Herz gewachsen und haben dem Inhalt ihr eigenes Leben eingeflt. Das einzige Klischee ist der Name des Knigs, der den allseits bekannten Elfennamen Auberon trgt, doch darber konnte ich gut hinwegsehen, da es die Geschichte nicht zu trben vermag. "Sturm im Elfenland" ist ein tolles Fantasybuch in einem ausgeschmckten Elfenreich, mit bunt schillernden Charakteren und einer Geschichte, die niemals langweilig wird und mein Herz zum Klopfen brachte. Das Ende war mir ein wenig zu frhlich und alles zu gut, doch auch das zeichnet ein Stck weit das Kinderbuch in diesem Roman aus. Deswegen kann jede Altersgruppe diesen Roman lesen. Ich, weil ich ihn spannend und aufregend fand und Kinder, weil es am Ende keine Toten hagelt oder Schlimmeres. Solch einen "Unisex"-Roman finde ich klasse und muss an dieser Stelle noch einmal den Schreibstil der Autorin loben, der mich gekonnt durch die Handlung manvrierte.Der Aspekt zwischen Zwergen und Elfen ist glaubwrdig ausgebaut worden und die daraus resultierende Verbindung der Sternensteine war fr mich etwas vollkmmen neues und sehr lesenswertes. Ein Roman fr Gnsehaut, Heiterkeit, Frhlichkeit, der von Kreativitt und Eleganz zeugt.Mein Fazit:Verwicklungen, Machtspiele und zarte Gefhle sind hier garantiert und ich bin dem Plot nicht mehr entkommen.Frances G. Hill hat einen bezaubernden Elfenroman geschrieben, was an der Schwemme von Elfengeschichten nicht mehr so leicht ist. Hier kamen neue Ideen

und frische Stze zum Tragen, weswegen ich trotz rosarotem Ende guten Gewissens die volle Punktzahl vergebe und mich nach weiteren Werken der Autorin umschauen werde!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Elfenland geht es strmisch zu :)Von FinKlapptext:Im Elfenland herrscht Unruhe. Seit Knig Auberon die Ausbung von Magie verboten hat, regt sich im ganzen Reich Widerstand. Das Leben der jungen Elfe Alana verluft jedoch unbeschwert - bis eines Tages unerwarteter Besuch auf das Gut ihres Vaters kommt. Die Eltern ihres Cousins Ivaylo wurden als Aufhrer verurteilt und verbannt, darum soll der junge Elf nun in Alanas Familie eine neue Heimat finden. Ivaylo ist still und verschlossen; doch bald erkennt nicht nur Alana, dass der geheimnisvolle Junge in den alten magischen Knsten sehr bewandert ist. Was ist das Geheimnis des Sternensteins, den Ivaylo bei sich trgt? Und warum ffnen sich pltzlich berall im Elfenland gefhrliche Dmonentore? Tiefer und tiefer gert Alana in einen Strudel mysteriser Ereignisse... doch wie kann sie ihren Gefhlen trauen, wenn sie dabei ist, sich in einen Verrter zu verlieben?Aufmachung:Das Cover ist durch die tollen Farben und die glnzenden Ornamente ein echter Hingucker und hat mich sofort zum Kaufen verleitet.Ein weiterer Pluspunkt ist, dass das abgebildete Mdchen tatschlich so aussieht, wie die Protagonistin beschrieben wird. Hier hat der Verlag wirklich ganze Arbeit geleistet.Von Innen ist das Buch schlicht aber schn gestaltet, denn am Anfang jedes Kapitels befinden sich Ornamente, die zu denen auf dem Cover passen.Meinung:Der Einstieg in die Geschichte ist mir etwas schwer gefallen, da ich mit dem anfnglichen Durcheinander an Personen nicht gut klargekommen bin und die Perspektivenwechsel sehr verwirrend fand. Ich habe mich die ersten Seiten ber stndig gefragt, wer denn jetzt wer sein soll.Zum Glck hat sich das gebessert, nachdem man etwas mehr ber die Personen erfahren hat und sie so besser zuordnen konnte.Die Geschichte wird aus drei verschiedenen Perspektiven erzht. Die Kapitel aus Alanas und Ivaylos Sicht sind in der dritten Person geschrieben, whrend Munir, der Magier des Elfenknigs, seine Erlebnisse aus der Ich-Perspektive schildert.Anfangs waren sie mir fast alle Protagonisten etwas unsympathisch. Ivaylo, der seine Eltern verloren hat, verhlt sich als Einziger recht nachvollziehbar. Alana kommt zunchst sehr launisch, kleinlich und naiv daher, aber im Laufe der Geschichte verbessert sich ihr Verhalten. Munir ist nicht ganz leicht zu durchschauen und ich war mir am Anfang nicht sicher, ob ich ihn mgen soll oder nicht. Doch auch er gewann immer mehr Sympathiepunkte und wurde sogar zu meiner Lieblingsfigur.Die Welt, die Frances G. Hill geschaffen hat weist einige Klischees auf (Feindschaft zwischen Zwergen und Elfen, Orks, Drachen), was aber nicht unbedingt schlecht sein muss, da man so wenigstens wei, woran man ist. Trotzdem hat die Autorin einige neue Ideen eingebaut, die sehr interessant und spannend sind.Den Plot an sich finde ich sehr gelungen aber dieses Gefhl des Mitfiebers wollte sich einfach nicht so recht einstellen, was wahrscheinlich daran lag, dass ich mich nicht richtig in die Protagonisten hineinversetzen konnte. Hier hat mich vor allem gestrt, dass die Gefhle der einzelnen Personen zueinander nicht befriedigend dargestellt sind. Die Liebesgeschichte zum Beispiel kann man zwar nachvollziehen, aber man fhlt nicht wirklich mit.Spannung ist auf jeden Fall vorhanden, und obwohl das Ende recht vorhersehbar ist, gibt es noch ein paar kleine Berraschungen.An dieser Stelle muss ich noch den flssigen Schreibstil der Autorin loben. Das Buch lsst sich sehr gut lesen, da es keine zu langatmigen Passagen oder ausschweifende Beschreibungen gibt. Auch wenn ich nicht hundertprozentig mitfiebern konnte, war es nie langweilig oder ermndend.Fazit:Ein kurzweiliges, recht unterhaltsames Buch, das mir trotz einiger Schwchen gut gefallen hat.Von mir bekommt es 3,5 von 5 Punkten (wird auf 4 aufgerundet).

KurzbeschreibungIm Elfenland herrscht Unruhe. Seit Knig Auberon die Ausbung von Magie verboten hat, regt sich im ganzen Reich Widerstand.Das Leben der jungen Elfe Alana verluft jedoch unbeschwert - bis eines Tages unerwarteter Besuch auf das Gut ihres Vaters kommt: Der junge Elf Ivaylo soll in Alanas Familie eine neue Heimat finden. Doch bald erkennt Alana, dass der geheimnisvolle Junge in den alten magischen Knsten bewandert ist Was ist das Geheimnis des Sternensteins, den Ivaylo bei sich trgt? Und warum ffnen sich pltzlich berall im Elfenland gefhrliche Dmonentore? Tiefer und tiefer gert Alana in einen Strudel mysteriser Ereignisse doch wie kann sie ihren Gefhlen trauen, wenn sie dabei ist, sich in einen Verrter zu verlieben?Ein faszinierender Roman ber die Abenteuer und die Liebe einer jungen Elfe.KurzbeschreibungIm Elfenland herrscht Unruhe. Seit Knig Auberon die Ausbung von Magie verboten hat, regt sich im ganzen Reich Widerstand.Das Leben der jungen Elfe Alana verluft jedoch unbeschwert - bis eines Tages unerwarteter Besuch auf das Gut ihres Vaters kommt: Der junge Elf Ivaylo soll in Alanas Familie eine neue Heimat finden. Doch bald erkennt Alana, dass der geheimnisvolle Junge in den alten magischen Knsten bewandert ist Was ist das Geheimnis des Sternensteins, den Ivaylo bei sich trgt? Und warum ffnen sich pltzlich berall im Elfenland gefhrliche Dmonentore? Tiefer und tiefer gert Alana in einen Strudel mysteriser Ereignisse doch wie kann sie ihren Gefhlen trauen, wenn sie dabei ist, sich in einen Verrter zu verlieben?Ein faszinierender Roman ber die Abenteuer und die Liebe einer jungen Elfe.ber den Autor und weitere MitwirkendeSusanne Gerdorf, alias Frances G. Hill, lebt und arbeitet als freie Autorin und Schreibcoach mit ihrer Familie und vier Katzen am Niederrhein. Sie schreibt seit mehr als einem Jahrzehnt Fantasy und Romane fr Jugendliche und Erwachsene.